

## Neue Gehäuselinie „DiVar“

Intermas hat eine neue Gehäuselinie für den Einbau von ungenormten Komponenten entwickelt.

Die Vorteile dieses preiswerten modular aufgebauten Gehäusesystems liegen insbesondere in der variablen Gestaltung der Gehäusegeometrie in allen drei Achsen, wodurch sich das Gehäuse an die kundenspezifischen Anforderungen anpassen lässt. Optional sorgt ein bewährtes Kontaktfedernkonzept für optimale HF-Schirmung. Die Eckprofile aus Aluminium eignen sich für die Aufnahme von Verkleidungsteilen aus Aluminium, Stahlblech, Edelstahl oder Kunststoff mit einer Materialstärke von 1,5 bis 2,5 mm. Die Verkleidungsteile werden in die Profile eingesteckt und können wahlweise auch angeschraubt werden. Durch die Auswahl verschiedener Oberflächen ist eine individuelle Farbgestaltung möglich.

Das Gehäuse ist in drei Grundvarianten als 19“-Einschub, als Pultgehäuse und als Kleingehäuse ab Lager lieferbar.

Um den freien Ausbau sowie den Einbau von genormten und ungenormten Bauteilen zu erleichtern steht ein reichhaltiges Zubehörprogramm zur Verfügung,

In Führungsnuten der Profile können Gewindeleisten eingeschoben werden um z. B. Leiterplattenführungen oder Montageplatten anzuschrauben.

Das Gehäuse kann mit Gerätegriffen ergänzt werden. Eine Hutschienebefestigung ist ebenfalls lieferbar.

Telefon: 06103-4859-122  
Fax: 06103-4859-100  
E-Mail: [info@intermas-el.com](mailto:info@intermas-el.com)

Burkhard Klotz

i. A. Hanna Tekin